

Übungsblatt „Sütterlin und Co – Lesen leicht gemacht“

FELDPPOSTBRIEF VON JOACHIM OSCHMANN (1906-1944) AN SEINE MUTTER MARIA VOM  
SERBISCHEN KRIEGSSCHAUPLATZ (1944).

Privatleihgabe

13.5.44  
Liebste Mutter!  
Du bist am Freitag am 11. 5. 44  
wurde ich dir ein allerliegendes Briefchen  
geschrieben gerade am Samstag ist  
freilich ein Sonntag bei mir, wie ich dankbar  
daran gedachte. Auf die Idee in Pol mit dem  
wonder mich ja nichtig von mir und ich  
schreibe mich das Schreiben eines Kindes  
frazon mit dem gleichen, als die Mutter  
besser ist. Am liebsten kommt mich  
beht die Frau, in der wir nicht alle bei  
Mutter und Mutter, nicht ohne  
mir die Dinge für den nächsten Tag. Ich  
gib dir dann, nicht bei mir an Kinder  
du bist ja. Ich liebe dich sehr du bist  
da bist mir mit mir, am liebsten in dem  
mir verstanden bist. Dank hat dich  
bekannt. Aber am liebsten Tag du bist  
liebe Mutter, zu gedulden. Ich bin  
ein Tag der guten Freundschaft  
an all die Tage an dem ich bin  
(die alle die wollen wir nicht mit dem  
es gibt keine Grenze der anderen  
Freunde. Die die mich alle freigeht  
grüße. Ich liebe dich sehr  
Dankbare Rosa

Übungsblatt „Sütterlin und Co – Lesen leicht gemacht“

**FELDPSTBRIEF VON JOACHIM OSCHMANN (1906-1944) AN SEINE MUTTER MARIA VOM  
SERBISCHEN KRIEGSSCHAUPLATZ (1944)**

Privatbesitz

**TRANSKRIPTION**

13.5.[19]44.

Meine liebe Mutter!

Zu Deinem Ehrentag am 21.5.[19]44  
sende ich Dir die allerherzlichsten Wünsche.  
Möchtest Du gerade an diesem Tag recht  
froh u[nd] zufrieden sein, wie ich dankbar  
Deiner gedenke. Achimchen u[nd] Roswitchen  
werden mich ja würdig vertreten und ich  
schließe mich den Wünschen ihrer Kinder-  
herzen mit den gleichen, als Dein  
dankbarer Sohn an. Hoffentlich kommt recht  
bald die Zeit, in der wir wieder alle bei-  
sammen sein können, unbeschwert  
um die Sorge für den nächsten Tag. Was  
gäbe ich darum, wieder bei meinen Kindern  
zu sein u[nd] ihre lieben Stimmen zu hören.  
So bleibt mir nur eins, an Euch alle in steter  
nie versagender Liebe u[nd] Dankbarkeit  
besonders aber an diesem Tag Deiner,  
liebe Mutter, zu gedenken. Möge es  
ein Tag der guten Erinnerung sein  
an all die vergangenen schönen Tage  
(die schlechten wollen wir dabei unterschlagen).  
Es gibt heute genug der anderen Wermutstropfen.  
Sei drum nochmals herzlichst ge-  
grüßt u[nd] geküßt von Deinem  
dankbaren Sohn

Achim.